

Beschlussvorlage Nr. VA 15/2025

	Termin	Stimmen gesamt	Stimmen anwesend	Stimmen dafür	Stimmen dagegen	Stimm- enthaltung
Beschlussfassung Verbandsausschuss	01.07.2025					

Bestätigung Beschlussfassung: 01.07.2025

.....
R. Philipp
Verbandsvorsteher

Betreff: Vergabe von Bauleistungen
für die „Sanierung des Schmutzwasserkanals im WK II in Guben“

Beschlussvorschlag:

Der Verbandsausschuss beschließt,

den Bieter P 2 der Submission vom 19.06.2025 mit der Sanierung des Schmutzwasserkanals im WK II in Guben zu beauftragen.

Vorlage wurde eingereicht: am 23.06.2025

durch:
gez. R. Philipp
Verbandsvorsteher

Sachdarstellung:

Der zu sanierende Schmutzwasserkanal (SWK) besteht aus Steinzeugkanälen in den Dimensionen DN 200 – DN 250. Der Kanal befindet sich in öffentlichen Bereichen bzw. auf Grundstücken der Gubener Wohnungsgesellschaft GmbH bzw. der Gubener Wohnungsbaugenossenschaft e.G. Da die o.g. Kanäle infolge einer Umstrukturierung im Gewerbegebiet Deulowitz ab Ende 2026 um ein Vielfaches mit Schmutzwasser beaufschlagt werden, müssen die Sanierungsarbeiten bis dahin abgeschlossen sein. Aus diesem Grund wird in diesem Jahr der 1. Bauabschnitt (ca. 1.200 Meter Sanierungslänge) realisiert. Anfang 2026 schließt sich der 2. Bauabschnitt an.

In Vorbereitung der Sanierungsplanung wurden Kanalreinigungsarbeiten und TV-Inspektionen durchgeführt und ausgewertet. Auf der Grundlage dieser Auswertung wurde die Ausführungsplanung für die Realisierung der Sanierung des Schmutzwasserkanals erstellt. Bei der Auswahl des Sanierungsverfahrens hat man sich für das Brawolinerverfahren entschieden. Die Kanäle haben einen Innendurchmesser von 200 Millimeter. Da der Brawoliner direkt mit dem Bestandsrohr verklebt wird, kann ein maximaler neuer Innendurchmesser erreicht werden. Das Verfahren ist nicht wasserhinterläufig. Aus diesem Grund müssen die Hausanschlüsse nur aufgefräst werden. Anschlussmanschetten, die beim GFK-Linereinbau zum Einsatz kommen, haben eine wesentlich kürzere Lebensdauer (ca. 25 Jahre) als der Kanalliner (ca. 80 Jahre). Diese entfallen beim Brawolinerverfahren. Der Einbau der Manschetten würde den Innendurchmesser noch weiter verringern. Ein fachgerechter Einbau ist aufgrund fehlender Zugänge zu den Hausanschlüssen (mangelhafte Sielhaul- und Wasserfreiheit) nicht realisierbar.

Ablauf: Das anstehende Schmutzwasser wird an einem Arbeitstag haltungsweise umgelenkt, der Liner eingebaut und die Hausanschlüsse aufgefräst. Anschließend ist der Kanal wieder vollständig entsorgungswirksam. Die angeschlossenen Mieter werden minimal auf diesen kurzen Zeitraum eingeschränkt (TW-Abstellung durch GWAZ; Toilettenbenutzung nicht möglich).

Vergabevorschlag:

Die auszuführenden Bauleistungen wurden öffentlich auf dem Vergabemarktplatz Brandenburg und der Internetplattform bi-online ausgeschrieben. Die Unterlagen wurden von 8 Unternehmen heruntergeladen. Zum Submissionstermin lagen 4 Hauptangebote vor. Ein Bieter hat zwei Nebenangebote (NA) angeboten. NA1 beinhaltete eine pauschalierte Abrechnung der Abwasserlenkungsmaßnahmen. Dieses Angebot wurde gewertet. Im NA2 wurde statt des ausgeschriebenen Brawoliners ein GFK-Liner angeboten. Die Gründe für den Ausschluss wurden in der Sachdarstellung erläutert.

1. Reihenfolge der Bieter nach den angebotenen, rechnerisch geprüften Summen der Hauptangebote unter Berücksichtigung der Nebenangebote und Preisnachlässe:

Laufende Nummer in der Reihenfolge der rechnerisch geprüften Angebote	Bieter	Endbetrag (brutto) bei Angebotsabgabe für Haupt- und Nebenangebote (rechnerisch geprüft) und unter Berücksichtigung von Preisnachlässen ohne Bedingungen	Differenz zum günstigsten Bieter
1.	Bieter 2	293.591,21 EUR	0,00 EUR
2.	Bieter 3 (Nebenangebot 1)	298.017,08 EUR	4.425,87 EUR
3.	Bieter 3 (Hauptangebot)	326.914,50 EUR	33.323,29 EUR
4.	Bieter 4	327.639,65 EUR	34.048,44 EUR
5.	Bieter 1	513.425,37 EUR	219.834,16 EUR

2. Wertung der Angebote

Das eingereichte Angebot wurde auf Eignung und rechnerisch geprüft.

Der Bieter 2 hat mit 293.591,21 EUR brutto das günstigste Angebot unterbreitet. Dieses Angebot liegt 4.425,87 EUR brutto unter dem zweitgünstigsten Bieter.

Mit dem Bieter 2 wurden bereits vergleichbare Bauvorhaben zu unserer vollen Zufriedenheit realisiert.

Wir schlagen vor, die Leistungen an den günstigsten Bieter zu vergeben.

3 Finanzielle Auswirkungen:

Für die Sanierung von Abwasserkanälen in Guben wurden im Investitionsplan 2025 insgesamt 693.000,00 TEUR brutto im Bereich Abwasser eingestellt. Der Bieter 2 hat für die ausgeschriebenen Bauleistungen mit 293.591,21 EUR brutto das günstigste Angebot unterbreitet.